

01.01.2014 Aus-, Weiter- & Fortbildung

Curriculare Fortbildung zum „Hygienebeauftragten Arzt“ als Blended-Learning-Angebot des BDC

J. Ansorg, J. Seifert



Die BDC|Akademie hat auf Initiative unserer Vizepräsidentin, Frau Prof. Julia Seifert, ein kompaktes Kursangebot zur Erlangung der Zusatzqualifikation „Hygienebeauftragter Arzt“ entwickelt. Es orientiert sich inhaltlich am gleichnamigen curricularen Fortbildungsangebot der Bundesärztekammer sowie den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene und dem Robert Koch Institut. Im Gegensatz zu den etablierten 40-stündigen Wochenkursen, die

von vielen Landesärztekammern und Hygieneinstituten angeboten werden, zeichnet sich der neue Kurs des BDC durch einen kombinierten Ansatz aus E-Learning mit deutlich reduzierter Präsenzzeit (1 Tag) aus. Dieses sogenannte Blended-Learning-Konzept kommt dem engen Zeitbudget sowie den knappen Personalressourcen vieler Kliniken und Praxen entgegen.

Die elektronischen Lerninhalte bleiben den Teilnehmern nach dem Kurs als Referenz und Nachschlagewerk erhalten. Hinzu kommen garantierte Updates der Inhalte sowie der Zugang zu einer exklusiven Community hygienebeauftragter Chirurginnen und Chirurgen im BDC, um hygienebeauftragte Ärzte permanent auf dem neuesten Stand zu halten und sie kontinuierlich mit Informationen und Materialien für klinik- und praxisinterne Fortbildungen auf dem Laufenden zu halten.

Seminarkonzept und -Inhalte

Die 14 Module des elektronischen Curriculums zeichnen sich durch eine einheitliche didaktisch-methodische Struktur aus, die ein individuelles und berufsbegleitendes Lernen ermöglicht. Sie orientieren sich an eng an den Inhalten der curricularen, strukturierten Fortbildung der Bundesärztekammer.

Jedem Modul werden die entsprechenden gesetzlichen und normativen Grundlagen vorangestellt und die wesentlichen Inhalte in einheitlicher Struktur vermittelt. Zum Nachschlagen und vertiefenden Lernen finden sich in jedem Modul Hinweise auf einschlägige Literatur und Links auf weiterführende Quellen.

Durch Hinweise zur praktischen Umsetzung wird der notwendige Praxisbezug hergestellt. Gleichzeitig stehen die Hygieneexperten des BDC über das [eCME-Center], die Online-Fortbildungsplattform des BDC, und das [cNetz], das soziale Netzwerk für BDC-Mitglieder, für Fragen und Kommentare sowie Tipps zur praktischen Umsetzung zur Verfügung.

Das erworbene Wissen wird am Ende jedes Moduls mit einem Wissens-Test überprüft. Bei erfolgreicher Beantwortung können in jedem Modul bis zu 2 CME-Fortbildungspunkte erworben werden.

Abschlußcolloquium (1 Tag)

Das erfolgreiche Bestehen aller elektronischen Lernmodule mit mindestens 70 Prozent richtig beantworteter Testfragen ist gleichzeitig Zugangsvoraussetzung für das abschließende Colloquium. Diese eintägige Veranstaltung bietet neben einer Zusammenfassung der wesentlichen Lerninhalte und die Fokussierung auf chirurgisch relevante praktische Umsetzungshinweise ausreichend Raum für die Diskussion mit den Hygieneexperten des BDC sowie die Vertiefung offener Fragen.

Das Colloquium wird von Prof. Dr. Axel Kramer, Universitätsmedizin Greifswald, geleitet. Es wird zunächst einmal im Quartal samstags in Berlin angeboten werden. Entsprechend der Nachfrage werden weitere Termine an anderen Standorten folgen.

Alle Colloquiums-Termine werden im [cNetz] bekannt gegeben. Dort können sich die Nutzer des E-Learning-Kurses jederzeit zur Teilnahme anmelden, sobald sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Am Ende dieses Präsenztages erhalten alle Teilnehmer das begehrte Zertifikat zum „Hygienebeauftragten Arzt“.

Kontinuierliche Hygiene-Fortbildung

Nach erfolgreichem Bestehen des Kurses erhalten alle Teilnehmer exklusiven Zugang zu einer Community im Chirurgen-Netzwerk [cNetz], um sich kontinuierlich mit ihren Kolleginnen und Kollegen sowie den Hygieneexperten des BDC austauschen zu können.

Gleichzeitig besteht auch nach Erhalt des Zertifikates „Hygienebeauftragter Arzt“ Zugriff auf die 14 E-Learning-Module, die so zum Referenz- und Nachschlagewerk werden. Mindestens einmal jährlich wird es eine Aktualisierung des Kursmaterials geben, sodass man garantiert auf dem aktuellen Stand bleibt.

Über alle Updates und Neuigkeiten werden die Hygienebeauftragten Chirurginnen und Chirurgen im [cNetz] informiert und bleiben immer auf dem neuesten Stand.

Autorenteam und Experten

Die Kursmodule wurden durch ein Autorenteam unter Leitung der renommierten Krankenhaushygieniker Prof. Dr. med. Axel Kramer, Universität Greifswald, sowie Prof. Dr. med. Ojan Assadian, Medizinische Universität Wien, erstellt.

Unterstützt werden sie von unserer Vizepräsidentin, Frau Prof. Dr. med. Julia Seifert sowie einem Team engagierter chirurgischer Kolleginnen und Kollegen aller chirurgischen Fachgesellschaften.

Zertifizierung

Die E-Learning-Kurse werden mit je 2 CME-Fortbildungspunkten zertifiziert.

Bei erfolgreicher Teilnahme an allen 14 E-Learning-Modulen sowie dem eintägigen Abschlußcolloquium wird zusätzlich das Zertifikat „Hygienebeauftragter Arzt“ verliehen.

Alle Zertifizierungen wurden bei der Ärztekammer Berlin beantragt. Wir rechnen mit der Erteilung der Zertifikate im ersten Quartal 2014 und werden unsere Mitglieder und Interessenten umgehend über die erfolgte Zertifizierung informieren (siehe Box am Ende des Artikels).

Zielgruppe und Preise

Das Seminarangebot richtet sich gleichermaßen an Kolleginnen und Kollegen in der Klinik, wie in der Praxis. Gesetzliche Bestimmungen fordern seit diesem Jahr, dass in jeder chirurgischen Krankenhausabteilung und jeder chirurgischen Praxis mindestens ein hygienebeauftragter Arzt tätig ist. Er ist verantwortlich für die Einhaltung etablierter Hygienevorschriften in der eigenen Einrichtung sowie für regelmäßige Schulungen des gesamten Abteilungs- oder Praxisteam.

Die Teilnahmegebühren für den gesamten Kurs orientieren sich an den etablierten Wochenkursen. Allerdings entfallen die für den Wochenkurs notwendigen Ausfallzeiten in der eigenen Klinik oder Praxis sowie die Übernachtungskosten.

Für die Nutzung der Zusatzangebote im Chirurgen-Netzwerk (www.cnetz.org) ist eine aktive BDC-Mitgliedschaft erforderlich. Nicht-Mitgliedern kann der Zugang zum [cNetz] leider nicht gewährt werden. Deshalb gibt es bei diesem Angebot keine differierenden Preise für Mitglieder und Nicht-Mitglieder, jedoch einen eingeschränkten Leistungsumfang für Nicht-Mitglieder.

Ziele des BDC

Das Kursangebot des BDC soll die erforderlichen Kenntnisse zur Erlangung der Zusatzqualifikation „Hygienebeauftragter Arzt“ vermitteln und diese überprüfen. Gleichzeitig wollen wir mit dem Angebot nicht nur ein Zertifikat erteilen, sondern kontinuierlich über neueste Entwicklungen auf dem Gebiet der Hygiene und angrenzender Themenfelder informieren.

Aktualisierungen und Neuerungen sollen über das Netzwerk der hygienebeauftragten Chirurginnen und Chirurgen in die Kliniken und Praxen weiter getragen werden. Über klinik- bzw. praxisinterne Fortbildungen sollen so alle aktiven Chirurginnen und Chirurgen auf kurzem Weg auf den neuesten Stand gebracht werden.

Hygiene ist für uns Chirurginnen und Chirurgen ein kontinuierlicher Prozess der Verbesserung und Optimierung im Interesse unserer Patienten.

Steckbrief BDC-Kurs „Hygienebeauftragter Arzt“

Blended-Learning-Kurs:	a) 14 E-Learning-Modulen im [eCME-Center] mit einem CME-Test je Modul b) 1-tägigem Abschlußcolloquium in Berlin c) Zugang zu exklusiver Community im [cNetz] (Voraussetzung ist eine aktive BDC-Mitgliedschaft)
Zielgruppe:	Chirurginnen und Chirurgen in Klinik und Praxis, mit Interesse an der Erlangung des Zertifikates „Hygienebeauftragter Arzt“
CME-Punkte:	Voraussichtlich 36 CME-Punkte (maximal 14 x 2 Punkte für E-Learning-Kurse plus 8 Punkte für Colloquium)
Kursstart:	1. Quartal 2014 (nach Erteilung der Zertifizierung)
Termine Colloquium:	letzter Samstag jedes Quartals in Berlin
Preis:	595,- €
Einführungspreis:	495,- € (gültig bis Ende 2014)

Ansorg J. / Seifert J. Curriculare Fortbildung zum „Hygienebeauftragten Arzt“ als Blended-Learning-Angebot des BDC. Passion Chirurgie. 2014 Januar, 4(01): Artikel 02_02_01.

Autoren des Artikels



Dr. med. Jörg Ulrich Ansorg

Geschäftsführer

Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU) e. V.

ehem. BDC-Geschäftsführer

Straße des 17. Juni 106–108

10623 Berlin

[> kontaktieren](#)



Prof. Dr. med. Julia Seifert

Zuständigkeit Hygiene im BDC

Leitende Oberärztin der Klinik für Unfallchirurgie und

Orthopädie

Unfallkrankenhaus Berlin

Warenerstr. 7

12683 Berlin

[> kontaktieren](#)